

	<p>Objekt: Zartes gehäkeltes Taufmützchen</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Sammlung: Babybekleidung, Religiosität</p> <p>Inventarnummer: R0790/001</p>
--	---

Beschreibung

Das Taufmützchen ist aus Nähgarn-feinem Garn im Stäbchenmuster gearbeitet. Am Hinterkopf kreisförmig mit einem Sternmuster aus Stäbchen und Luftmaschenbögen beginnend, ist die Arbeit, nach einer Umrandung des Sterns mit Stäbchen, 2 cm breit mit einem zarten Rautenmuster fortgesetzt. Anschließend wird das Rautenmuster, den Nackenausschnitt aussparend, 6 cm fortgeführt und die ganze Mütze ist schließlich mit einem zentimeterbreiten Zackenmuster, das mit einer Bogenkante abschließt umrandet. Als Verschluss dienen zwei 0,6 cm breite, 26 cm lange Viscosebändchen.

C. M.

Grunddaten

Material/Technik:

Baumwolle, Viscose, Häkelarbeit

Maße:

Durchmesser 17 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1850-1900

wer

wo

[Zeitbezug] wann 1851-1900

wer

wo

Schlagworte

- Baby
- Babykleidung

- Häkelarbeit
- Mütze
- Taufe
- Textilie